

27. JUNI 1973

PressemitteilungReorganisation

Das Eidgenössische Politische Departement hat innerhalb der Politischen Direktion eine Reorganisation durchgeführt, die den Entwicklungen in Europa und im Verhältnis Europa zu den USA und Kanada (z.B. Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) besser Rechnung tragen soll.

Anstelle der bisherigen Dienste Ost und West werden zwei Abteilungen geschaffen, von denen die eine für ganz Europa, die Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada und die andere für alle Länder Afrikas, Asiens, Ozeaniens und Lateinamerikas zuständig ist.

Die Europa- und Nordamerika-Abteilung untersteht Herrn Charles Müller, bisher Botschafter in Indonesien, während die Abteilung für Afrika, Asien, Ozeanien und Lateinamerika von Herrn Michael Gelzer, bisher Chef des Dienstes West, geleitet wird.

Die beiden Abteilungen unterstehen, wie bisher schon die Dienste Ost und West, dem Direktor der Politischen Direktion, Botschafter Ernesto Thalmann, Generalsekretär des Departementes.

Der Bundesrat hat von dieser neuen Regelung in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen und gleichzeitig den Leitern der beiden Abteilungen für die Ausübung ihres Amtes den Titel eines Botschafters verliehen.

Zum neuen Chef des Politischen Sekretariates als Nachfolger des zum schweizerischen Botschafter in Luxemburg ernannten Herrn Pierre Thévenaz hat der Bundesrat Herrn François de Ziegler, bisher Minister bei der Schweizerischen Botschaft in Paris, ernannt und ihm ebenfalls den Titel eines Botschafters verliehen.

Herr Müller, geboren 1922, ist in Löhningen (SH) und Zürich heimatberechtigt. Nach Abschluss seiner Studien in Zürich und Genf erhielt er das Lizentiat für internationale politische Wissenschaften der Universität Genf. Im Jahre 1946 trat er ins Politische Departement ein und war zuerst an der Zentrale tätig. 1949 wurde er an die diplomatische Konferenz in Genf zur Ausarbeitung der Konventionen zum Schutze der Kriegsoffer abgeordnet. Nacheinander nach Kairo (1950) und dann nach Moskau (1955) versetzt, kehrte Herr Müller 1958 nach Bern zurück, um in der Abteilung für politische Angelegenheiten zu arbeiten. Von 1960 bis 1967 stand er dem Sekretariat der EFTA in Genf zur Verfügung, wo er 1965 zum stellvertretenden Generalsekretär ernannt wurde. Im Januar 1967 wurde Herr Müller der schweizerischen Vertretung in Washington als Botschaftsrat und erster Mitarbeiter des Missionschefs zugeteilt, wo auf 1. Januar 1970 seine Beförderung zum ausserordentlichen Botschaftsrat erfolgte. Im Juli 1970 ernannte ihn der Bundesrat zum Botschafter in Indonesien; im Dezember desselben Jahres wurde er auch in der Republik Khmer und im Dezember 1971 ebenso in der Republik Vietnam, mit Sitz in Jakarta, akkreditiert.

* * *

Herr Gelzer wurde 1916 in Schaffhausen geboren und ist in Basel und Schaffhausen heimatberechtigt. Seine Studien schloss er an der Universität Basel mit dem Doktorat der Rechte sowie dem Basler Anwaltspatent ab. Nachdem er während zwei Jahren bei der Basler Staatsanwaltschaft als Staatsanwaltssubstitut tätig war, trat er 1945 in den Dienst des Politischen Departements ein. Nach einem sechsjährigen Aufenthalt in Bern wurde er nacheinander nach Bukarest und Berlin versetzt. 1957 wurde er in Bern der Finanzsektion des Departements zugeteilt. 1959 wurde er mit der Leitung dieser Sektion betraut. Im Jahre 1961 war Herr Gelzer in Washington, als Botschaftsrat mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten betraut, tätig. 1963 übernahm er die Funktion des ersten Mitarbeiters des Missionschefs. 1966 ernannte ihn der Bundesrat zum Chef des politischen Dienstes West und Stellvertreter der Politischen Abteilung des Departements. 1968 verlieh ihm der Bundesrat für die Dauer dieses Amtes den Titel eines Ministers.

* * *

Herr de Ziegler, 1922 geboren und in Genf und Schaffhausen heimatberechtigt, schloss seine Studien in Genf mit dem Lizentiat der Rechte ab. Er trat 1945 in den Dienst des Politischen Departements ein und wurde zuerst nach Marseille alsdann nach Bern, Nizza (1948) und Paris (1950) versetzt. 1955 kehrte er nach Bern zurück, wo er beim Rechtsdienst der Politischen Abteilung des Departements tätig war. 1958 wurde er als Botschaftssekretär mit den Funktionen des ersten Mitarbeiters des Missionschefs in Moskau betraut; anschliessend wurde er in der selben Eigenschaft nach Belgrad versetzt. 1961 wurde Herr de Ziegler in Kairo eingesetzt und 1963

- 3 -

zum Botschaftsrat ernannt. Ab 1964 war er als erster Mitarbeiter des Schweizerischen Beobachters bei der Organisation der Vereinten Nationen in New York tätig. 1968 wurde er als Botschaftsrat und erster Mitarbeiter des Missionschefs nach Paris versetzt, wo ihn der Bundesrat 1967 zum Delegierten der Schweiz bei der UNESCO ernannte. Es wurde ihm 1971 zur Ausübung seines Amtes der Titel eines Ministers verliehen.

* * *

EIDGENÖSSISCHES POLITISCHES DEPARTEMENT
Informations- und Pressedienst